



klangreich *alte kirche romanshorn*

Sonntag, 17. Januar 2010, Alte Kirche Romanshorn, 17 Uhr

Rezital Thomas Grossenbacher

J.S. Bach: Suite Nr. 2 in d-moll, BWV 1008 für Violoncello Solo:

- Prelude
- Allemande
- Courante
- Sarabande
- Menuet I und II
- Gigue

Zoltan Kodály: Sonate op.8 (1915) für Violoncello Solo:

- Allegro maestoso ma appassionato
- Adagio (con grand espressione)
- Allegro molto vivace

"Leichter" Teil: Nach Ansage

LEBENS LAUF THOMAS GROSSEN BACHER

Thomas Grossenbacher wurde in Zürich geboren. Er ist Erster Solocellist im Tonhalleorchester Zürich und Dozent an der Hochschule für Musik und Theater Zürich. Nach erstem Cellounterricht bei Tatjana Valleise und Mischa Frey absolvierte er am Konservatorium Zürich bei Claude Starck das Lehrdiplom. An der Musikhochschule Lübeck, Klasse David Geringas, schloss er das Studium mit dem Konzertexamen, Prädikat „Mit Auszeichnung“, ab. Wichtige künstlerische Impulse erhielt er ausserdem durch Menahem Pressler, Robert Mann, György Ligeti und Alfred Schnittke.

Thomas Grossenbacher konzertiert in Europa, USA und Japan. Er ist Mitglied des „Trio Caleidoscopio“ mit Keiko Tamura und Primoz Novsak. Wiederholte Teilnahme an verschiedenen Festivals wie Ernen, Davos, Aspen (USA), Ittingen, Gstaad. Mit Dirigenten wie David Zinman, Armin Jordan, Paavo Berglund ist er ebenso erfolgreich solistisch aufgetreten wie als Kammermusikpartner von Leon Fleisher, Helene Grimaud, Joshua Bell, Kyoko Takezawa, dem Carmina Quartett Zürich und dem American String Quartett.

Die 2003 erschienene CD-Einspielung von Richard Strauss`“Don Quixote“ (Arte Nova) mit dem Tonhalle Orchester Zürich unter der Leitung von David Zinman fand grosse internationale Beachtung, vom BBC Music Magazin wurde sie zur besten erhältlichen Aufnahme gekürt.